

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Slavisches Seminar

Master of Education Russisch Modulhandbuch



**UNI
FREIBURG**



INHALT

ABSCHLUSSKOMPETENZEN	3
LEHR-/LERN- UND PRÜFUNGSFORMEN	4
STUDIEN- UND PRÜFUNGSLEISTUNGEN.....	4
SPRACHNIVEAUS	6
Niveau A1-A2.....	6
Niveau B1-B2.....	8
Niveau B2-C1.....	10
Niveau C1-C2.....	12
MASTER OF EDUCATION „RUSSISCH“	14
KURZBESCHREIBUNG STUDIENGANG UND LEHREINHEIT	14
PROFIL DES STUDIENGANGS.....	14
DARSTELLUNG DER MODULE UND DES MUSTERSTUDIENVERLAUFS	15
Module Fachstudium	16
Russistische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (12 ECTS-Punkte)	16
Module Sprachkompetenz	18
Sprachkompetenz Vertiefung (5 ECTS-Punkte)	18
Module Fachdidaktik.....	20
Fachdidaktik Russisch I (5 ECTS-Punkte)	20
Fachdidaktik Russisch II (5 ECTS-Punkte)	22
Studienverlaufsplan (Musterstudienverlauf)	24
(1) Bei Studienbeginn zum Wintersemester	25
(2) Bei Studienbeginn zum Sommersemester	25

ABSCHLUSSKOMPETENZEN

In den B.A.-Studiengängen werden folgende allgemeine und berufsqualifizierende Fähigkeiten und Kenntnisse ausgebildet, die im M.A-Studiengang „Slavistik“ weiter vervollkommen und in den M.Ed.-Studiengängen um die fachdidaktischen Kompetenzen ergänzt werden:

- analytisches, selbständiges und kritisches Denken
- rationales Argumentieren
- problemorientiertes Arbeiten
- rasche themenbezogene Informationsbeschaffung
- rasches, flexibles Reagieren auf neue Herausforderungen
- Analysieren von Sprache bzw. Text, z.B. im Hinblick auf deren Intentionen
- mündliches und schriftliches Präsentieren auf sprachlich angemessenem Niveau
- routinierter Umgang mit den neuen Medien
- soziales und kommunikatives Interagieren in Diskussionen, bei Gruppenarbeit

Darüber hinaus werden in den Studiengängen Master of Education „Russisch“ und Master of Education Erweiterungsfach für Gymnasien „Russisch“ folgende fachspezifische Kompetenzen erworben:

- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen in der Zielsprache über eine schriftliche und mündliche Sprachkompetenz, die in allen Fertigungsbereichen mindestens dem Niveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) entspricht.
- Sie können grundlegende Theorien, Methoden und Modelle der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft beschreiben und auf unterschiedliche Textkorpora, mediale Strukturen und kulturelle Kontexte beziehen.
- Sie sind in der Lage, sprach-, literatur- und kulturhistorische Prozesse und Entwicklungen zu erklären sowie anwendungsbezogen zu reflektieren.
- Sie beherrschen die grundlegenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und können sich selbstständig neues Wissen auf dem aktuellen Stand der sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Forschung aneignen.
- Sie verfügen über ein breites kulturelles Orientierungswissen und können aktuelle Tendenzen und Entwicklungen aus Gesellschaft, Kultur und Politik sachkundig analysieren und bewerten.
- Sie können sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen zu fachdidaktischen Themen in Beziehung setzen und produktiv für die schulische Praxis nutzen.

Im Bereich der Fachdidaktik werden – je nach Studienumfang und Regelstudienzeit – folgende Kompetenzen ausgebildet:

- Die Absolventinnen und Absolventen kennen Theorien des Sprachlernens und die Rahmenbedingungen von fremdsprachlichem Unterricht.
- Sie sind mit den Ansätzen und Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und transkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts vertraut.

- Sie verfügen über fundiertes Wissen und Problembewusstsein in Hinblick auf fremdsprachliche und interkulturelle Lehr- und Lernprozesse.
- Sie verfügen über Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Lernszenarien.
- Sie kennen ausgewählte Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- oder Mediendidaktik und können diese für die Planung und Reflexion unterrichtlicher Prozesse heranziehen.
- Sie verfügen über ein anschlussfähiges, auch forschungsmethodologisches Wissen über fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse, auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit und mehrsprachiger Bildung.

LEHR-/LERN- UND PRÜFUNGSFORMEN

Vorlesungen: Vorlesungen dienen dem Überblick über slavistische Gegenstandsbereiche vor dem Hintergrund aktueller fachwissenschaftlicher Debatten. Die Lehrenden präsentieren den Lehrstoff vorwiegend als Vortrag mit Unterstützung von Medien (Präsentationen, Video- oder Tonbeispiele).

Seminare: In Seminaren werden exemplarisch Gegenstände oder Themenbereiche der Slavistik auf Basis grundlegender fachwissenschaftlicher Literatur untersucht. Die Studierenden erhalten Gelegenheit, selbstständig erarbeitete Ergebnisse zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Übungen: Übungen ermöglichen den Studierenden das Bearbeiten von Übungsaufgaben, das Diskutieren von Fallbeispielen, die genaue Analyse exemplarischer Gegenstände oder die Erprobung praktischer Fähigkeiten. Eine Übung erlaubt es, Problemlösungen zu erarbeiten und erworbene Kenntnisse anzuwenden.

Exkursionen: Exkursionen sind Lehrveranstaltungen, die in (außer)universitären Einrichtungen oder Institutionen in der Regel im slavischsprachigen Ausland stattfinden.

Vorausgesetzt wird die regelmäßige Teilnahme, eine aktive Mitarbeit, die Lektüre der von den Lehrenden angegebenen Forschungsliteratur und ein selbständiges Nacharbeiten der Sitzungsinhalte.

STUDIEN- UND PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Die für die erfolgreiche Absolvierung der einzelnen Lehrveranstaltungen konkret zu erbringenden Studien- bzw. Prüfungsleistungen werden im Vorlesungsverzeichnis in der für das jeweils laufende Semester gültigen Fassung hinsichtlich Art, Umfang und Dauer festgelegt.

In jedem Modul muss der/die Studierende gemäß den Vorgaben der Prüfungsordnung in der Regel eine einzige Modulprüfung absolvieren. Die einzelnen Modulprüfungen werden üblicherweise in Form einer Modulteilprüfung durchgeführt, die sich zwar auf eine Komponente des Moduls bezieht, zugleich aber so gestaltet ist, dass mit ihr die wesentlichen Kompetenzen des Moduls abgeprüft werden können (vgl. hierzu die entsprechenden Vorgaben in den allgemeinen Teilen der Prüfungsordnungen). Der Erwerb weiterer Kompetenzen wird durch das

Erbringen von Studienleistungen gewährleistet, die ebenfalls eine auf die jeweilige Modulkonzeption bezogene Überprüfung der erreichten Lernergebnisse ermöglichen. Soweit die konkret zu erbringenden Studienleistungen nicht in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt sind, erfolgt dies im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis. Das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis der jeweiligen Semester zum definierten Stand am Tag vor dem Beginn der Vorlesungszeit ist Anlage dieses Modulhandbuchs. Es findet sich als PDF-Datei unter <http://philol-fak.uni-freiburg.de/modulhandbuecher>.

Als Prüfungsleitungen sind gemäß §7-9 der Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) folgende Formate festgelegt:

Prüfungsart	Prüfungsformat
Klausur	Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-240 Min.)
Mündliche Prüfung	Prüfungsgespräch (10-30 Min.)
Mündliche Präsentation	Vortrag, Poster- oder Folienpräsentation, (Moderation) Streitgespräch
Schriftliche Ausarbeitung	Seminararbeit, Essay (ca. 10 Seiten); schriftlicher Bericht, Exkursions-/Konferenzbericht, Thesenpapier (ca. 5 Seiten); semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)
Praktische Leistungen	Durchführung von Workshops und Tutoraten, Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Seminarsitzungen

SPRACHNIVEAUS

Je nach Sprachkompetenz bilden die Sprachkurse der Niveaus A1-C2 Modulkonstellationen gemäß der Prüfungsordnung.

Studierende ohne Vorkenntnisse in (einer der) gewählten slavischen Sprache belegen in dieser Sprache die Sprachkurse ab Niveau A1-A2 (Einführung I und II), Studierende mit Vorkenntnissen in (einer der) gewählten slavischen Sprache belegen in dieser Sprache die Sprachkurse ab Niveau B1-B2 (Fortgeschrittenenkurs I und II).

Niveau A1-A2

Lehrveranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Einführung I in die gewählte slavische Erst-/Zweitsprache, Niveau A1	Ü	P	5	4-8	SL	Jedes WS
Einführung II in die gewählte slavische Erst-/Zweitsprache, Niveau A2	Ü	P	5	4-8	SL und PL	Jedes SS

Inhalte des Moduls:

Die Vermittlung solider Grundkenntnisse in den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache sowie der Aufbau eines fundierten Grundwortschatzes bilden den Kern des Moduls. Ein besonderes Augenmerk wird sowohl auf die mündliche Ausdrucksfähigkeit gerichtet, die in kommunikativen Übungen gefestigt wird, als auch auf den Erwerb grundlegender Grammatikkenntnisse, die durch textorientiertes Arbeiten gefestigt werden.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Lesen und Verstehen einfacher Texte;
- Beantwortung von Fragen;
- Verfassen kurzer Texte;
- Verständigung in alltäglichen Situationen;
- Vermittlung grundlegender Kenntnisse in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen,
- Sprach- und Interaktionsvermögen;
- schriftliche Ausdrucksfähigkeit in der gewählten Sprache;
- Zielniveau: A2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski
Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Grundlagen* (Einführung I und Einführung II):
B.A.-HF (SK I);
B.A.-NF (ohne VK);
2HF-B.A. (ohne VK);
MA Slavistik (II.A. Drittsprache)

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):
Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 9,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Niveau B1-B2

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Fortgeschrittenenkurs I in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B1	Ü	P	5	2-6	SL	Jedes WS
Fortgeschrittenenkurs II in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2	Ü	P	5	2-6	SL und PL	Jedes SS

Inhalte des Moduls: Das Modul dient der Festigung und Erweiterung der im Modul *Grundlagen* erworbenen bzw. nachgewiesenen Grundkenntnisse der Studierenden in der gewählten slavischen Erst- oder Zweitsprache bzw. Erst- und Zweitsprache. Neben der Förderung schriftlicher als auch mündlicher Kompetenzen der Studierenden, liegt der Schwerpunkt des Moduls auf der Vervollständigung der grammatikalischen Kenntnisse.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Verfassen von Texten;
- mündliche und schriftliche Textwiedergabe;
- sicherer und freier Gebrauch der Grammatik;
- Zielniveau: B2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: Zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Niveaus ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls *Grundlagen* bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2. Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Erweiterung*:

B.A.-HF (SK I, SK II, SK III);

B.A.-NF (ohne VK, mit VK);

2HF-B.A. (ohne VK, mit VK);

M.A. Slavistik (SK I und SK II.A);

M.Ed. Russisch Erw. 120 (ohne VK, mit VK);

M.Ed. Russisch Erw. 90 (ohne VK, mit VK)

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 9,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Niveau B2-C1

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Mittelkurs 1 in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2/C1	Ü	P/WP	5	2-4	SL oder PL	Jedes Semester
Mittelkurs 2 in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2/C1	Ü	P/WP	5	2-4	SL oder PL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls:

Das Modul dient der Vertiefung von Sprachkenntnissen in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache. Das Modul fokussiert sich vorrangig auf die Verbesserung des kommunikativen Sprachgebrauchs.

Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz – je nach Sprachkompetenz – in der gewählten slavischen Erst- **oder** Zweitsprache bzw. in der gewählten slavischen Erst- **und** Zweitsprache ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form
- das freie Sprechen über vertraute Themen
- die Wiedergabe von Texten und Filmen
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2 und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II).

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Vertiefung*:
B.A.-HF (SK I);
B.A.-NF (mit VK);
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);

Modul *Vertiefung I*:

B.A.-HF (SK II, III);
B.A.-NF (mit VK);

Modul *Sprachkompetenz Russisch I*
2HF-B.A. (ohne VK)

Modul *Sprachkompetenz Russisch II*
2HF-B.A. (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)

Modul *Spezialisierung*:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 9,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Niveau C1-C2

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Oberkurs 1 in der gewählten slavischen Erst- oder Zweitsprache, Niveau C1/C2	Ü	WP	5	2-4	SL und PL	Jedes Semester
Oberkurs 2 in der gewählten slavischen Zweitsprache, Niveau C1/C2	Ü	WP	5	2-4	SL und PL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls:

Das Modul knüpft an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz – je nach Sprachkompetenz – in der gewählten slavischen Erst- **oder** Zweitsprache sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form (Referate, Diskussionen) an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert. Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz in der gewählten slavischen Erstsprache ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form (Referate, Diskussionen) an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form,
- das freie Sprechen über vertraute Themen,
- die Wiedergabe von Texten und Filmen,
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen;
- das Verständnis von Debatten zu aktuellen Themen;
- die Teilnahme an Diskussionen zu aktuellen Themen, unter Einnahme und Verteidigung eines eigenen Standpunktes;
- die Heranführung an den sicheren und eigenständigen Sprachgebrauch;
- die Fähigkeit, Sprachkenntnisse über den Rahmen der institutionellen Bildung hinaus selbstständig zu vertiefen und anzuwenden
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;

- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1-C2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2, der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II) und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B2-C1 (Mittelkurse 1 und/oder 2).

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Vertiefung*:
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);
M.Ed. Russisch

Modul *Vertiefung II*:
B.A.-HF (SK II, SK III);
2HF-B.A. (mit VK);

Modul *Sprachkompetenz Russisch II*
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)

Modul *Spezialisierung*:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 9,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

MASTER OF EDUCATION „RUSSISCH“

KURZBESCHREIBUNG STUDIENGANG UND LEHREINHEIT

Fach	Slavistik
Abschluss	Master of Education
Studienform	Vollzeit
Art des Studiengangs	Erststudium, Zweitstudium
Regelstudienzeit	4 Semester
Hochschule	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Fakultät	Philologische Fakultät
Name der Lehreinheit	05LE41
Institut	Slavisches Seminar
Homepage	https://www.slavistik.uni-freiburg.de
Sprache(n)	Deutsch, Englisch, slavische Sprachen
Zugangsvoraussetzungen	B.A.-Abschluss, Sprachniveau B1
Start des Studiengangs	Zum Wintersemester

PROFIL DES STUDIENGANGS

Der Studiengang Master of Education für das Fach Russisch vertieft die im polyvalenten BA-Studiengang erworbenen fachlichen und didaktischen Kenntnisse und befähigt die Studierenden dazu, sich einerseits sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftlich selbständig mit aktuellen oder vergangenen Diskursen innerhalb der Länder, in denen das Russische in der Alltagskommunikation Verwendung findet, und ihrer Wirkung nach innen und außen zu befassen, und diese andererseits adäquat zu vermitteln. Der selbstständigen Erarbeitung unterschiedlicher Themenkomplexe dienen neben den fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Modulen, die den Studierenden ein tiefes Verständnis der russischen Sprache, Literatur und Kultur vermitteln, auch das Modul *Fachdidaktik II*, in dessen Rahmen ein mindestens zweiwöchiger studiengangrelevanter Studienaufenthalt in einem Land, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird, sowie weitere Forschungsaktivitäten möglich sind. Die fachdidaktischen Module befähigen die Studierenden außerdem dazu, erworbene Kenntnisse aus interdisziplinärer und fremdsprachendidaktischer Perspektive zu betrachten und sie in Lehreinheiten umzusetzen. Darüber hinaus haben die Studierenden die Möglichkeit, im Rahmen von Kolloquien oder Konferenzen an aktuellen fachdidaktischen Diskursen und Praktiken teilzunehmen.

DARSTELLUNG DER MODULE UND DES MUSTERSTUDIENVERLAUFS

Erläuterungen zu den Abkürzungen in den Tabellen:

Art	Art der Lehrveranstaltung
S	Seminar
Ü	Übung
V	Vorlesung
Ex	Exkursion
K	Kolloquium
M	Mentorat
P	Pflichtveranstaltung
WP	Wahlpflichtveranstaltung
ECTS	Anzahl der in der Lehrveranstaltung/Modulkomponente zu erwerbenden ECTS-Punkte.
SWS	Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel mit der angegebenen Zahl von Semesterwochenstunden (SWS) angeboten, Modifikationen sind jedoch möglich. Die für die jeweilige Lehrveranstaltung angegebene Zahl der ECTS-Punkte bleibt hiervon unberührt.
PL	<p>In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist zwingend eine studienbegleitende Prüfung abzulegen. Zum Erwerb der ECTS-Punkte kann darüber hinaus das Erbringen von Studienleistungen erforderlich sein.</p> <p>Die studienbegleitenden Prüfungen müssen fristgemäß beim Prüfungsamt der Gemeinsamen Kommission angemeldet werden.</p>
SL	<p>In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist keine studienbegleitende Prüfung abzulegen.</p> <p>Zum Erwerb der ECTS-Punkte ist das Erbringen von Studienleistungen erforderlich.</p>
PL/SL	Der/Die Studierende kann im Rahmen der Vorgaben der fachspezifischen Bestimmungen der Bachelorprüfungsordnung wählen, ob er/sie in dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente eine studienbegleitende Prüfung ablegt oder ausschließlich Studienleistungen erbringt.
Turnus	Regelmäßigkeit des Angebots der Lehrveranstaltung
WS	Wintersemester
SS	Sommersemester

MODULE FACHSTUDIUM

Russistische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (12 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	V	P	2	2	SL	Jedes WS
Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	V	P	2	2	SL	Jedes SS
Hauptseminar aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	S	WP	8	2	SL und PL	Jedes Semester
Hauptseminar aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	S	WP	8	2	SL und PL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls:

Das Modul hat zum Ziel, die im B.A.-Studium erworbenen literatur-, Kultur- und sprachwissenschaftlichen Kenntnisse zu vertiefen und zu erweitern sowie die Fähigkeiten zur selbstständigen Umsetzung des erarbeiteten Methoden- und Fachwissens zu schulen.

Innerhalb des zur Wahl stehenden literaturwissenschaftlichen Hauptseminars werden relevante theoretisch-methodische Ansätze der Ästhetik und Poetik angewandt und erprobt. Die behandelten Themen dienen dazu, paradigmatische Analysen einschlägiger Texte und zugleich Reichweite und Erschließungskraft literaturtheoretischer und ästhetikgeschichtlicher Erklärungsansätze problemorientiert zu überprüfen.

Innerhalb des zur Wahl stehenden sprachwissenschaftlichen Seminars wird ein von den Studierenden als Schwerpunkt gewähltes Thema der slavistischen syn- oder diachronen Linguistik (oder aus dem Bereich der „Bindestrichlinguistiken“ wie Soziolinguistik) in den Blick genommen. Hier steht die selbstständige empirische Arbeit mit Sprachmaterial, beispielsweise Korpusdaten oder Handschriften, im Mittelpunkt.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Erwerb vertiefter literaturgeschichtlicher Kenntnisse und literaturwissenschaftlichem Differenzierungsvermögen;
- Anwendung vertiefter literaturwissenschaftlicher Kenntnisse und gattungspoetologischer Kategorien
- Fähigkeit, einen eigenen Zugang zu Texten im literaturtheoretischen Rahmen methodologisch zu reflektieren;

- Vertiefung der Kenntnisse in einem selbständig gewählten Bereich der slavistischen Sprachwissenschaft;
- Präsentation eigenständiger, methodisch geleiteter Analysen;
- richtige Einordnung spezifischer Themen in das Gesamtgebäude der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft, vertieftes Training von Analysefähigkeiten anhand von Beispielen und Transfer von Theorie zu Empirie

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Seminararbeit oder Essay (ca. 15 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:

S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.Ed. „Russisch“

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Vorlesung: Jeweils 30 Kontaktstunden (1 ECTS) sowie jeweils 1 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;

Hauptseminar: 30 Kontaktstunden (1 ECTS), 7 ECTS Vor- und Nachbearbeitung der Sitzungen sowie das Verfassen einer Hausarbeit.

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 9,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

MODULE SPRACHKOMPETENZ

Sprachkompetenz Vertiefung (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Oberkurs Russisch, Niveau C1/C2	Ü	P	5	2	SL und PL	Jedes SS

Inhalte des Moduls: Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert. Weiterhin erstrebenswert sind Beherrschung und Befähigung zur selbstständigen Erweiterung eines umfangreichen Aufbauwortschatzes sowie der gängigen Strukturen und Ausdrucksmittel des Russischen auf einem hohen Niveau.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1/C2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.A. Slavistik
M.Ed. Russisch

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 9,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

MODULE FACHDIDAKTIK

Fachdidaktik Russisch I (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	P/SL	Turnus
Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive	V/S, Ü	P	3	2	SL (1)	Jedes SS
Mentorat zur Lehrveranstaltung Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive	M	P	2	1	SL (2)	Jedes SS

Inhalte des Moduls:

Die Vorlesung/Übung vertieft die im B.A.-Studium erworbenen Kenntnisse zur Organisation eines kompetenzorientierten und kommunikativen Fremdsprachenunterrichts. Sie vertiefen ihre Kenntnisse zum fremdsprachlichen und interkulturellen Lernen unter Berücksichtigung des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen und der aktuellen Bildungsstandards. Es werden Beobachtungskriterien sowie ein Repertoire an Sozialformen und Methoden vermittelt, mit denen die Studierenden selbst unterrichten können.

Das Mentorat begleitet die Studierenden und hilft ihnen das gelernte theoretische Wissen auf die Bedürfnisse der Fremdsprachdidaktik des Russischen zu übertragen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Die Studierenden haben einen Überblick über grundlegende Theorien des Erwerbs und des Lehrens einer modernen Fremdsprache und können dieses Wissen auf die Didaktik des Russischen als Fremd-, Zweit- und Herkunftssprache übertragen.
- Sie kennen Ansätze zur Entwicklung und Förderung fremdsprachlicher sowie methodischer Kompetenz und können diese zielgruppenorientiert einsetzen.
- Sie kennen Grundlagen und Ziele der Didaktik und Methodik des kompetenzorientierten und kommunikativen fremdsprachlichen Unterrichts und interkulturellen Lernens sowie der Mehrsprachigkeitsdidaktik und können den spezifischen Unterrichtsbedürfnissen entsprechend darauf zurückgreifen.

Zu erbringende Studienleistung:

- (1) S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
- (2) Schriftliche Reflexion (ca. 5 Seiten à 400 Wörter)

Modulverantwortliche/r: Dr. Christine Grillborzer

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.Ed. „Russisch“
M.Ed.EWF120

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 9,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

Fachdidaktik Russisch II (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	P/SL	Turnus
Fachdidaktik Russisch – Vertiefung	S	P	3	2	SL (1) und PL	Jedes Semester
Studienaufenthalt in einem Land, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird		WP	2		SL (2)	
Konferenz oder Workshop mit fachdidaktischem Bezug		WP	2		SL (2)	
Kolloquium zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog	K	WP	3	1	SL (1)	Jedes WS

Inhalte des Moduls:

Neben der Vermittlung vertiefender Kenntnisse zur Fachdidaktik bietet das Modul nach Wahl die Möglichkeit eines mindestens zweiwöchigen studiengangrelevanten Studienaufenthaltes in einem Land, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird, der Teilnahme an einer Konferenz oder einem Workshop mit fachdidaktischem Bezug oder den Besuch des fachwissenschaftlichen Kolloquiums.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Die Studierenden können eigenes Unterrichtsverhalten reflektieren.
- Sie verfügen über ein differenziertes Repertoire an Methoden und setzen dieses fachgerecht bei der Planung einer Unterrichteinheit ein.
- Die Studierenden sind in der Lage, einen detaillierten Unterrichtsentwurf zu erstellen.
- Die Studierenden kennen Ansätze und Konzepte von Differenzierung im Russischunterricht (inklusive Diagnose und Förderung und Evaluation) und können diese im Unterricht anwenden.
- Sie sind mit der fachbezogenen Mediendidaktik vertraut.
- Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Erkenntnisse mit den fachdidaktischen Grundlagen zu verbinden und diese für ihre Unterrichtsgestaltung zu nutzen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

- (1) Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)
- (2) Schriftlicher Bericht (ca. 5 Seiten à 400 Wörter)

Modulverantwortliche/r: Dr. Christine Grillborzer

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: M.Ed. „Russisch“
M.Ed.EWF120

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Aufenthaltes bzw. des Verfassens des Berichts.

Regelmäßige Teilnahme gemäß § 9,2 der M.Ed-Prüfungsordnung.

STUDIENVERLAUFSPLAN (MUSTERSTUDIENVERLAUF)

Der Studienverlaufsplan empfiehlt, welche Lehrveranstaltung/en im Rahmen eines sechssemestrigen Bachelorstudiums (Regelstudienzeit) in welchem Fachsemester (FS) besucht werden soll/en. Abweichungen sind – im Rahmen der Vorschriften der Bachelorprüfungsordnung und in Abhängigkeit vom Lehrangebot – zum Teil möglich, im Sinne eines optimalen Studienverlaufs aber nicht zu empfehlen.

Für die Durchführung eines ordnungsgemäßen Studiums ist es **zwingend erforderlich**, neben dem vorliegenden Studienverlaufsplan die Bestimmungen der **Bachelorprüfungsordnung** zu beachten. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen in der Modulbeschreibung.

Erläuterungen zu den Abkürzungen

FS Fachsemester

ECTS Anzahl der in der Lehrveranstaltung/Modulkomponente zu erwerbenden ECTS-Punkte.

SWS Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel mit der angegebenen Zahl von Semesterwochenstunden (SWS) angeboten, Modifikationen sind jedoch möglich. Die für die jeweilige Lehrveranstaltung angegebene Zahl der ECTS-Punkte bleibt hiervon unberührt.

PL In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist zwingend eine studienbegleitende Prüfung abzulegen. Zum Erwerb der ECTS-Punkte kann darüber hinaus das Erbringen von Studienleistungen erforderlich sein.
Die studienbegleitenden Prüfungen müssen fristgemäß beim Prüfungsamt der Gemeinsamen Kommission angemeldet werden.

SL In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist keine studienbegleitende Prüfung abzulegen.
Zum Erwerb der ECTS-Punkte ist das Erbringen von Studienleistungen erforderlich.

PL/SL Der/Die Studierende kann im Rahmen der Vorgaben der fachspezifischen Bestimmungen der Bachelorprüfungsordnung wählen, ob er/sie in dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente eine studienbegleitende Prüfung ablegt oder ausschließlich Studienleistungen erbringt.

(1) Bei Studienbeginn zum Wintersemester

FS	Veranstaltung	ECTS	SWS	PL/SL
1	Hauptseminar zu einem Thema der russistischen Sprachwissenschaft bzw.	8	2	PL
	Hauptseminar zu einem Thema der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft			
Gesamtvolumen		8	2	
2	Oberkurs Russisch, Niveau C1/C2	5	2	PL
	Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive	3	2	SL
	Mentorat zur Lehrveranstaltung Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive	2	1	SL
	Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft oder Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	2	2	SL
Gesamtvolumen		12	7	
3	Fachdidaktik Russisch – Vertiefung	3	2	SL
	Studienaufenthalt im russischsprachigen Ausland oder	2	1	SL
	Konferenz oder Workshop mit fachdidaktischem Bezug oder Kolloquium zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog			
Gesamtvolumen		5		
4	Masterarbeit	25		PL
	Mündliche Prüfung	5		PL
Gesamtvolumen		30		

(2) Bei Studienbeginn zum Sommersemester

Studierende des Faches Russisch, die ihr M.Ed.-Studium zum Sommersemester aufnehmen, wenden sich wegen der Strukturierung ihres Studiums an die/den M.Ed.-Beauftragte/n des Faches Russisch.